

hahn affairs

frankfurt hahn airport

Die Flughafenzeitung

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser, haben Sie schon einmal darüber nachgedacht, wie das Jahr 2011 am Flughafen Frankfurt-Hahn ohne die Luftverkehrsteuer ausgesehen hätte? Ein großes Angebot an attraktiven Reisezielen, stabile Passagierzahlen, wachsendes Frachtgeschäft, neue Arbeitsplätze... Es ist jedoch müßig, sich Gedanken zu machen über etwas, das man nicht ändern kann. Die Reduzierung der Passagierflüge ist ein herber Rückschlag für den Flughafen und für die gesamte Region, aber die Entscheidung unseres Partners Ryanair kam nicht überraschend. Nun gilt es, einen kühlen Kopf zu bewahren und das Beste aus der Situation herauszuholen. Fracht ist derzeit der Wachstumsmotor am Hahn. Dieses Potenzial wollen wir nutzen und weiter ausbauen. Und ich bin mir sicher, dass wir - wie auch andere schwierige Herausforderungen zuvor - gemeinsam mit unseren Partnern diese neue Herausforderung meistern werden. Eine besinnliche Weihnachtszeit wünscht Ihnen

Ihre Maria Horbert

Pressesprecherin Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH

News

Tanklager erweitert

„No fuel, no flight“ – ohne Treibstoff kein Flug. Damit es am Flughafen Hahn nicht zu Engpässen in der Treibstoffversorgung kommt, wurde das Tanklager vergrößert. Anstelle von bisher 1.500 Kubikmetern stehen nun Tanks mit einem Fassungsvermögen von insgesamt 2.100 Kubikmetern für die Lagerung und



den Umschlag von Flugturbinenkraftstoff zur Verfügung. Gleichzeitig wurde eine dritte Auslagerungsposition geschaffen. Die neue Konzeption gestattet die gleichzeitige Anlieferung durch Tankkraftwagen, Einlagerung in das Tanklager, die

Kooperation

Flughafen Hahn übernimmt Schulpatenschaft

Fachkräftemangel ist zurzeit eines der viel diskutierten Themen – diesem Problem wollen sich die Realschule plus in Sohren und sechs Hunsrück



Unternehmen, darunter auch die Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, jetzt stellen. Der Hahn-Airport übernahm daher zum 25.11.2010 eine Schulpatenschaft.

Die Industrie- und Handelskammer Koblenz unterstützt die Schule und die jeweiligen Unternehmen bei der Gründung der Patenschaften. Zu den geplanten Aktivitäten im Rahmen der Schulpatenschaft gehören bestimmte Unterrichtsinhalte, die in Wahlpflichtfächern den Klassen acht bis zehn vermittelt werden. Dabei werden beispielsweise Flughafen-Mitarbeiter den Hahn und die verschiedenen Ausbildungsberufe vorstellen und Schülern praxisnahes Bewerbungstraining erteilen. Darüber hinaus sind außerschulische Maßnahmen wie Praktika sowohl für die achten und neunten Klassen geplant als auch für die Schüler der Fachoberschule, die die Realschule plus ab kommenden Jahr anbietet. Die Kooperation kommt dabei Schülern und Unternehmen zugute, denn Schüler haben anschließend die besten Voraussetzungen sich für eine Ausbildung nach der Schulzeit zu empfehlen. Die Unternehmen werden wiederum auf den geeigneten Nachwuchs aufmerksam.

Wachstumsmotor Fracht

Wachsender Cargoverkehr soll Mindereinnahmen im Passagierverkehr ausgleichen.

Mit einem reduzierten Flugangebot hat Ryanair, der größte Anbieter von Passagierflügen am Flughafen Frankfurt-Hahn, auf die kürzlich beschlossene Luftverkehrsteuer der Bundesregierung reagiert. Mehrere Strecken werden im Sommerflugplan 2011 komplett gestrichen, 15 weitere Ziele deutlich seltener angefliegen. Das Flughafenmanagement hat einen Maßnahmenplan erarbeitet, mit dem es die drohenden Umsatzverluste ausgleichen will. Eine zentrale Rolle spielt hierbei die Stärkung des Frachtbereichs. Nicht umsonst steht das Geschäftsmodell des Flughafens Frankfurt-Hahn auf zwei starken Säulen: Dem Passagier- UND dem Frachtverkehr.

Cargo im Aufwind

Der Anteil der Fracht am Gesamtverkehr lag bisher bei knapp 40 Prozent. Die Bedeutung ist jedoch im Steigen begriffen: Fracht ist derzeit der Wachstumsmotor am Flughafen Hahn. Von Januar bis Oktober dieses Jahres wurde 63 Prozent mehr Fracht umgeschlagen als im gleichen Zeitraum des Vorjahres (130.000 Tonnen Eigenaufkommen in 2010 gegenüber 80.000 Tonnen 2009) und damit ein neuer Spitzenwert in der Geschichte des Flughafens erreicht. Zu diesem Wachstum beigetragen haben sowohl die Frachtkunden im Linienverkehr wie auch die Charterverkehre.

Regelmäßiger Linienverkehr

Aeroflot ist bereits seit 2000 am Hahn vertreten und setzt derzeit Frachtflugzeuge des Typs MD-11F ein, mit denen sie vor allem Güter in den Fernen Osten, Russland und die GUS transportiert – über das verzweigte Flugnetz von Moskau. Zu den Frachtgütern zählen sowohl technische Geräte wie auch verderbliche Güter, lebende Tiere wie Eisbären, Tiger, Lamas oder Hilfsgüter für Kinderheime in Novosibirsk. Der Europahub in Hahn ist eine der größten Aeroflot-Cargo-Basen weltweit - neben Moskau, Novosibirsk und Khabarovsk. Aeroflot hat in diesem Jahr bisher einen Zuwachs beim Exportfrachtaufkommen von mehr als 35 Prozent gegenüber dem Vorjahr erzielt.

Ebenfalls im Wachstum befindet sich Etihad Crystal Cargo, die seit 2007 regelmäßig den Flughafen Frankfurt-Hahn anfliegt. Im September verstärkte Etihad ihre Flotte mit dem neuen Frachttyp Airbus A330-200, der über eine höhere Nutzlast und eine größere Reichweite verfügt als die bisher eingesetzten Flugzeuge.

Besonders hervorzuheben ist die am Flughafen Hahn beheimatete Frachtfluggesellschaft ACG Air Cargo Germany, die Sommer 2009 ihren Flugbetrieb aufgenommen und im September 2010 bereits ihren vierten Jumbo-Frachter am Hahn in Dienst gestellt hat. Folge der Flottenaufsto-

ckung und der damit verbundenen Kapazitätssteigerung ist ein markanter Anstieg der beförderten Luftfrachtmenge in der zweiten Jahreshälfte. So ist es der Gesellschaft innerhalb nur eines Betriebsjahres gelungen, sich zum größten Frachtkunden am Hahn zu entwickeln und damit auch zum Wachstum des Flughafens maßgeblich beizutragen. Das Linien-Streckennetz umfasst Ziele wie Hongkong, die indische Hauptstadt Neu Delhi oder Shenyang im Nordosten Chinas. Als neue Destination gerade neu hinzu gekommen ist Johannesburg, das zweimal wöchentlich angefliegen wird.

Charterverkehre

Neben dem Linienverkehr spielt auch der Frachtcharterverkehr eine große Rolle am Flughafen Hahn. Die Bandbreite reicht hier von Charterketten, die über einen gewissen Zeitraum regelmäßig durchgeführt werden, bis hin zu Bedarfscharterflügen, die sich nur an einem speziellen Ereignis oder Bedarf orientieren.

Ein starker Kunde ist die in Frankfurt ansässige Navitras GmbH. Sie nutzt einen großen Teil der Frachtkapazität der aus Aserbeidschan stammenden Fluglinie Silk Way Airlines. Diese landet zweimal wöchentlich auf dem Flughafen Frankfurt-Hahn.

Der eingesetzte Boeing B747-400-Frachter kommt jeweils aus Shanghai.

Im Auftrag der DHL Global Forwarding fliegt Centurion Cargo seit Anfang November einmal wöchentlich mit Zwischenstopp in den USA nach Mexiko. Pro Flug werden etwa 70 Tonnen Fracht mit einer MD11 befördert. Transportiert werden im Export hauptsächlich hochwertige Industriegüter, wie elektronische Bauteile, Automobilteile oder Medizinbedarf. Im Import liegt das Hauptaugenmerk auf verderblichen Gütern wie Blumen und Obst, die jetzt im Winter aus Mexiko und Florida nach Europa kommen.

Komplexe Logistik für das DTM-Finale



Der Weg der DTM-Rennwagen zum Saisonfinale in Shanghai führte über den Flughafen Hahn.

Am 17. November wurden die 18 Tourenwagen von Audi und Mercedes-Benz, zwei DTM-Taxis, zwei Safety Cars, Ersatzteile, Fel-

gen und Werkzeuge in drei Jumbos vom Typ Boeing 747 der Air Cargo Germany verladen. Um die Abwicklung des aufwändigen Transports kümmerte sich DTM-Serienpartner DHL.

Die DTM-Autos wurden für den Transport im Flugzeug auf spezielle, von DHL Global Forwarding patentierten „car-racks“ verbaut. Zwei Autos passen auf ein solches Gestell, das speziell für den Transport von Fahrzeugen entwickelt wurde. Alles, was die Teams für ihre Arbeit an der Rennstrecke benötigen, wurde von Mitarbeitern der ACL auf Paletten oder in Container verstaut. Die Fracht aus 35 Sattelzügen fand Platz in drei Jumbos. Das Team der DHL kümmerte sich vor allem um die dokumentarische Abwicklung und die Koordination.



Reykjavik – malerisch und magisch

Faszinierende Naturerlebnisse, spannende Gletschertouren, sprudelnde Geysire und tosende Wasserfälle auf der einen Seite und eine vielfältige Kunst- und Kulturszene auf der anderen Seite – eine Reise in die isländische Hauptstadt Reykjavik ist ein unvergessliches Erlebnis.

Malerisches Island

Island ist der flächenmäßig zweitgrößte Inselstaat Europas, die größte Vulkaninsel der Welt und Reykjavik ist die nördlichste Hauptstadt der Welt. Sie bietet eine wunderschöne Aussicht sowohl auf die umliegenden Berge als auch auf den Atlantik. Die Stadt liegt im Südwesten der Insel am Fuß der Halbinsel Reykjaneskagi, die dünn besiedelten Vororte reichen jedoch bis weit nach Süden und Osten. Die Nähe des Golfstroms bringt zu jeder Jahreszeit milde Luft in die Stadt. Auch im Sommer be-

trägt die Temperatur daher nicht mehr als 20 Grad. Wer jetzt jedoch eine eisige, ungemütlich Region erwartet, liegt weit daneben. Auch im tiefsten Winter sind Temperaturen unterhalb des Gefrierpunktes äußerst selten. Mit dem Badeurlaub unter freiem Himmel wird es zwar nichts, doch dafür bietet sich die malerische Umgebung Islands für Fahrradtouren und Wanderungen aber auch diverse Wintersportarten an. Zur richtigen Reisezeit können außerdem die magische Mitternachtssonne oder funkelnde Polarlichter erlebt werden. Die

„Polarlichtsaison“ beschränkt sich auf das Winterhalbjahr, bis Anfang April.

Erlebnis Wandern

Islands Natur lässt sich besonders bei Wanderungen und Spaziergängen erleben. Die Küste Reykjaviks ist geprägt von Halbinseln, Höhlen und Meerengen, die bei ausgiebigen Touren erkundschafft werden können. Ein Klassiker unter den isländischen Wanderwegen ist Landmannalaugar, eines der schönsten Gebiete im isländischen Hochland. Hier gibt es eine Vielzahl von

Wandermöglichkeiten - vom kurzen Spaziergang bis zur mehrtägigen Wanderung. Zu empfehlen sind die Halbtagestouren zu den Solfataren der Brennsteinsalda, auf den Bláhnúkur, in die Schlucht Brandsgil oder zum Gipfel des Suðurnámur. Bei der anspruchsvollen, achtstündigen Wanderung -Skógar - Fimmvörðuháls - Þórsmörk - zwischen Wasserfällen und Gletschern, kommen hingegen geübte Wanderer voll auf ihre Kosten. Für den gemütlichen Wanderer eignet sich stattdessen Der alte Kjalvegur. Die südliche Strecke vom Hvitárvatn bis Hveravellir kann in drei Tagesetappen begangen werden. In entsprechenden Abschnitten finden sich Hütten des Isländischen Wandervereins.

Reykjaviks Schätze

Die isländische Hauptstadt besticht durch etliche Sehenswürdigkeiten, diverse Museen und eine beeindruckende Architektur. Wer also eine Reise mit viel Kultur sucht, der ist in Reykjavik am richtigen Ort. In den vielen Museen der Stadt können sich Interessierte beispielsweise über die Siedlungsgeschichte informieren, die bis zur Zeit der Wikinger zurückreicht. Weiterhin können eine Reihe interessanter Kunst-



galerien besucht werden, in denen verschiedene Malereien und Bildhauereien zu sehen sind. Zudem ist auch die Architektur Reykjaviks höchst sehenswert. Neben der Domkirche und der Universität sollte vor allem die Hallgrímskirkja, das größte Kirchengebäude Islands besichtigt werden. Dieser Turm von rund 75 Metern Höhe ist eines der höchsten Bauwerke in Island und gleichzeitig das Wahrzeichen Reykjaviks. Der Aufstieg zur Spitze wird mit einem wunderschönen Ausblick belohnt. Eine Mischung aus Pragmatismus und Futurismus ist Reykjaviks zweites Wahrzeichen, Perlan, eine verspiegelte Glaskuppel auf dem Gipfel des bewaldeten

Hügels Öskjuhlíð. In einem der Heißwasserbehälter wurde inzwischen ein Wikinger-Museum eingerichtet. Im Perlan befinden sich ferner ein Wintergarten mit Palmen, ein Restaurant und eine Cafeteria. Die Kuppel dreht sich innerhalb einer Stunde um 360 Grad und erlaubt einen grandiosen Blick über Reykjavik und das Umland.

Magische Naturschauspiele

Reykjaviks Umland sollte aber keineswegs außer Acht gelassen werden; für seine Touristenattraktionen ist vor allem der Süden Islands bekannt. Südlich und südwestlich der Hauptstadt befindet sich beispielsweise das Naturschutzgebiet Heiðmörk. Es liegt in der westlichen (ak-

tiven) Vulkanzone Islands. In dem Gebiet existieren zahlreiche Spalten, Lavafelder und Vulkankrater, die Island so einzigartig machen. Im Südland Islands finden sich außerdem die häufigsten besuchten Sehenswürdigkeiten, unter anderem das Geysir-Gebiet. Beim Geysir handelt es sich um eine heiße Quelle, die ihr Wasser in bestimmten Abständen als Fontäne ausstößt. Ein atemberaubendes Naturschauspiel ist auch der Wasserfall Gullfoss. Der so genannte Goldene Wasserfall zählt zu den schönsten Wasserfällen des Landes. Hier stürzt der Fluss Hvítá über zwei Kaskaden 32 Meter in die Tiefe. In unmittelbarer Nähe befindet sich ferner die mittelalterliche Parlamentsstätte Thingvellir. An einer kilometerlangen Spalte des Thingvellir ist zu erkennen, wie die Kontinentalplatten von Eurasien und Amerika auseinander driften.




Wir bauen Ihr Traumhaus:
massiv, natürlich, individuell,
modern und schnell!

KASTELL MASSIVHAUS
Ein Unternehmen der Schwörer-Gruppe
Rödelbachstraße 1 • 55469 Simmern • 0 67 61 - 94 04 95
www.kastell.de

BAU-INFOTAG:
Sa., 29. Januar
Programmbeginn 10.30 Uhr
Kinderbetreuung



Schreinerei Christ
G m b H

Fenster • Türen • Innenausbau
Wartungsfreie Balkongeländer
in verschiedenen Farben und Modellen
Möbelbau • Wärmeschutzarbeiten
Restaurierungen • Parkett • Holzdecken
Trockenbau:
Akustikdecken • Trockenausbauten
Aludecken • Brandschutztüren • Objektbau





Kirchberger Straße 37a
55483 Dickenschied

Tel. 0 67 63 / 22 76
Fax 0 67 63 / 22 77

info@Schreinerei-Christ.de
www.Schreinerei-Christ.de

*Feine
Weihnachts-
geschenke
für Sie, aber auch
ein wenig für Ihn!*



La Jolie
Mode, die auf die Haut gibt!...

PRIMA DONNA
1865
Exigez l'excellence

56288 KASTELLAUN
Altstadtpassage
www.lajolie.eu

Telefon/Fax:
0 67 62 / 73 25
info@lajolie.eu

www.kskrhein-hunsrueck.de



**Alt werden lohnt sich.
Mit der Sparkassen-
Altersvorsorge.**

**Kreissparkasse
Rhein-Hunsrück**

Sie können zwar nicht ewig jung bleiben – aber sich aufs Alter freuen. Mit der Sparkassen-Altersvorsorge entwickeln wir gemeinsam mit Ihnen ein auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Vorsorgekonzept und zeigen Ihnen, wie Sie alle privaten und staatlichen Fördermöglichkeiten optimal für sich nutzen. Vereinbaren Sie jetzt ein Beratungsgespräch in Ihrer Geschäftsstelle. **Wenn's um Geld geht – Sparkasse.**



**Mit dem
Finanztest-
Champion
Riester-
förderung
sichern.
Jetzt.**

Finanzieren Sie Ihre Wohnräume mit dem 2-maligen Testsieger in Folge.*
Lassen Sie sich bei Ihrer Volksbank Hunsrück-Nahe eG und der
Nr.1 - Schwäbisch Hall** beraten.

Ihre direkte Verbindung zu uns:
Telefon 06761 833-0

*Finanztest, Ausgaben 06/2009 und 03/2010.
** Bzgl. der Kundenanzahl privater Bausparkassen.

Schwäbisch Hall
Auf diese Weise können Sie bauen

**Volksbank
Hunsrück-Nahe eG**
www.volksbank-hunsrueck-nahe.de

kundennah - kompetent - kreativ

Wir bauen Ihr eigenes Zuhause

**energieeffizient
und massiv**

Daubner + Daubner GmbH
Tel. (0 65 45) 913 306

www.daubner-bau.de




**„Draußen in der Natur“
Jahreskalender 2011 von
Kindern mit Behinderung**

Jetzt kostenlos reservieren:
Tel.: 0180 5000 314 (14 ct/min)
E-Mail: info@bsk-ev.org
Internet: www.bsk-ev.org



BSK Bundesverband
Selbsthilfe
Körperbehinderter e.V.

ticketshop
WOCHENSPIEGEL CTS-TICKETSERVICE

DIE TICKETSHOP-HOTLINE IHRES WOCHENSPIEGEL:
0 67 61 - 95 01 15

OB KONZERT, THEATER ODER SPORTVERANSTALTUNG:
TICKETS LOKAL - REGIONAL - DEUTSCHLANDWEIT

WOCHENSPIEGEL

Keine „normale“ Kfz-Werkstatt

Eine Werkstatt ist eine Arbeitsstätte, in der Werkzeuge und Maschinen vorzufinden sind und zumeist Fahrzeuge repariert und gewartet werden. Reparieren und Warten sind auch die Hauptaufgaben der Flughafen-Werkstatt am Hahn-Airport. Doch sie ist keine „normale“ Kfz-Werkstatt, denn sie hat es nicht mit „normalen“ Automobilen zu tun, sondern unter anderem mit so genannten Dollies, Flugzeugschleppern und Flugzeugenteisern.

von Flachpaletten - und einer Woche für einen Flugzeugenteiser variieren die Wartezeiten und kaum ist ein Auftrag erledigt, sprudelt bei Klaus Poloschek – Betriebsleiter der Hahn-Werkstatt – schon der nächste herein. Die Arbeitsaufträge erhält er von den jeweiligen Bedienern der Geräte, die entweder auf eine Wartung oder einen Mangel aufmerksam machen. „Nach erfolgter Eingangskontrolle und eventuell Schadenbegutachtung wird die Maschine an den Gesellen übergeben, der für die weiteren Schritte zuständig ist“, erläutert Poloschek das Verfahren. „Ob Hydraulik, Elektronik oder Reifen- und Ölwechsel – wir führen alle Arbeiten durch“, ergänzt Axel Ritter, Werkstattmeister am Flughafen Hahn. Etwa 3.000 Artikel auf Lager stehen der Werkstatt Crew vor Ort zur Verfügung und ermöglichen eine zügige Einsatzbereitschaft der Fahrzeuge. Nach erfolgter

Arbeit erfolgt eine Ausgangsprüfung. Jedes Fahrzeug muss zudem auch einer jährlichen vorgeschriebenen Unfallverhütungsprüfung standhalten. Dabei sind vor allem bei Wartungsarbeiten so genannte Wartungspläne von Vorteil, die abgearbeitet werden müssen. „Sie werden akribisch eingehalten, denn die Sicherheit steht natürlich auch hier im Vordergrund“, so der 44-jähriger Werkstattmeister.

Insgesamt 15 Mann bilden die Werkstatt-Crew, darunter unter anderem zwei Werkstattmeister, drei Lageristen, sieben Gesellen und zwei Auszubildende. Sieben Jugendliche aus dem Hunsrück hat die Werkstatt bisher ausgebildet und auch kommenden Jahr sollen wieder ein bis zwei zukünftige „KFZ-Mechatroniker Richtung Nutzfahrzeuge“ eingestellt werden. Denn die Arbeit nimmt nicht ab und Nachwuchs in der Werkstatt wird benötigt. Gerade der Winter ist sehr arbeitsintensiv, da der Reparaturaufwand in der kalten Jahreszeit zunimmt. „Aus diesem Grund ist auch eine Rufbereitschaft zwischen November und April nötig“, so Poloschek. Doch auch diese Zeit meistert das Team alljährlich und es hat noch keine Frachtpalette vergeblich auf ihren Dollie warten müssen.

Rund 1.000 eigene Fahrzeuge werden vom Werkstatt-Personal auf Herz und Nieren überprüft und bei Bedarf Mängel behoben. Neben einer gesetzlich vorgeschriebenen Wartung ein Mal jährlich müssen auch die Vorschriften der jeweiligen Hersteller beachtet werden. Zwischen zwei Stunden für einen Dollie – Bodengerät zum Transport



Schneeräumen muss gelernt sein



Nun räumen sie wieder Schnee – die Mitarbeiter des Winterdienstes am Flughafen Hahn. Rechtzeitig vorher haben sie die alljährlichen Schulungen absolviert. Denn sobald der erste Schnee fällt, müssen die nötige Routine und das Wissen vorhanden sein, um den betriebsbereiten Zustand der Start- und Landebahn, der Rollwege und des Vorfeldes zu gewährleisten.

Streuverfahren auf der anderen Seite; diese praktischen und theoretischen Lerninhalte sieht der Ausbildungsplan des Winterdienstes vom 18. Oktober bis zum 20. November vor. Die Teilnahme ist für alle Mitarbeiter des Winterdienstes verpflichtend. Die Neuankommlinge müssen zusätzlich eine Vorfeldweisung und eine Fahreinweisung durchlaufen. Von den insgesamt 155 Mitarbeitern gehören alleine 110 Mann der MBR Pro Umwelt GmbH an. Es handelt sich dabei um eine Gemeinschaft aus Landwirten, die aufgrund ihrer saisonalen Arbeit im Winter für den Flughafen tätig sind. Mittlerweile gehören der MBR auch viele Dachdecker, Bauarbeiter, aber auch Studenten an, die sich etwas

dazu verdienen möchten. Die Mitglieder des MBR sind jedes Jahr für den Winterdienst tätig und nehmen an den Schulungen des Flughafens Frankfurt-Hahn teil. Außerdem kommen 24 Mitarbeiter des Personaldienstleisters Bernd Winkler-Weber aus Lautzenhausen zum Einsatz.

Wenn der erste Schnee und Glatteis im Hunsrück angekommen sind, arbeitet der Winterdienst rund um die Uhr, in drei Schichten. Die Koordination übernimmt Siegfried Gauer, der Leiter des Winterdienstes. „Es muss zu jeder Tages- und Nachtzeit ein reibungsloser Ablauf am Flughafen gewährleistet sein“, so Gauer. Dabei kommen unter anderem 15 Großraumfahr-

zeuge, vier Streufahrzeuge, fünf Kleingeräte und zwei Schneefräsen zum Einsatz. Während einige Kollegen die so genannte Flächenenteisung der Rollwege, des Vorfeldes und der Start- und Landebahn übernehmen, sind wiederum andere für die Flugzeugenteisung zuständig. Dabei verwenden sie kein Streusalz, da dieses im Sicherheitsbereich verboten ist, sondern stattdessen umweltfreundliche Taumittel und Enteisungsmittel.

„Mädchen für alles“

Doch was machen die 15 Mitarbeiter der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH im Sommer? Es ist kein Schnee zu räumen und es sind keine Flugzeuge zu enteisen. Langeweile kommt trotzdem nicht auf, denn im Sommer fallen andere Arbeiten an: den circa 12 Kilometer langen Sicherheitszaun vom Bewuchs freihalten, die 350 Hektar Grünfläche im Sicherheitsbereich mähen, das Kehren der 65 Hektar großen befestigten Fläche wie der Rollwege. Außerdem gehören Mäharbeiten sowie kleine Baumaßnahmen auf dem kompletten Flughafen-gelände zu den Aufgaben der Mitarbeiter.

„Wir sind vielseitig einsetzbar, die ‚Mädchen für alles‘, sagt Siegfried Gauer mit einem Schmunzeln.

Faschingskostüme
Größte Auswahl im Hunsrück

Wählen Sie zwischen **4000 Kostümen** für Mann, Frau und Kind
Riesige Auswahl an Zubehör und Dekorationen!
Gruppenrabatte!!
Wir beraten Sie individuell!!!

MEINHARDT SOHREN ☎ 0 65 43 / 20 70
www.meinhardt-sohren.de

Ihr Ansprech-Partner für Anzeigen in der hahn affairs

Ralf Kreer
Telefon: 0 67 61 / 95 01 14
Fax: 0 67 61 / 95 01 20
RalfKreer@sw-verlag.de
Nächste Ausgabe: 02.02.2011
Anzeigenschluss: 19.01.2011

Reisebüro DREHER
Hauptstraße 50 · 55487 Sohren
Telefon 0 65 43 - 29 54 · Fax - 37 65
e-Mail: rainer-dreher@fly-car.de
www.reisebuero-dreher.de

BECKER
Autoteile + Zubehör

MOTOO
AUTOTEILE
Hauptstraße 39 · 55483 Lautzenhausen
Telefon (0 65 43) 98 01 30
Telefax (0 65 43) 98 01 31
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

BOHR
... Busreisen und Touristik

Wir bieten im Advent über **50 Tages- und Mehrtagesfahrten zu den beliebtesten Weihnachtsmärkten an.**

Fordern Sie kostenlos und unverbindlich unsere Reisezeitung an oder besuchen Sie uns unter www.bohr.de

02. 01.	Neujahrsmarkt Speyer	22,- €	05. 01.	3 Tage Biathlon Oberhof HP, 3-Sterne-Hotel, Eintrittskarten	199,- €
08. 01.	Krippenausstellung Waldbreitbach	18,- €	13. 01.	5 Tage Biathlon Ruhpolding ÜF/HP, 4-Sterne-Hotel, Eintrittskarten	469,- €
15. 01. & 16. 01.	Holiday on Ice - Frankfurt Eintritt PK 1 Kinder bis 15 Jahre	69,- € / 47,- €	15. 01. & 19. 02.	2 Tage Köln - Shopping & Fun ÜF, 3-Sterne-Hotel	59,- €
22. 01.	Johann-Strauß-Gala Frankfurt, Eintritt PK 1	99,- €	20. 01.	4 Tage Kitzbühler Alpen zur Zeit des Hahnenkammrennens HP, 4-Sterne-Hotel, Programm	299,- €
22. 01.	Kastelruther Spatzen Saarbrücken, Eintritt PK 1	85,- €	23. 01. & 27. 01.	4 Tage Berlin - Internationale Grüne Woche ÜF/HP, 3-Sterne-Hotel i. Zentrum, Eintrittskarte	269,- €
28. 01.	Eishockey-Bundesliga Düsseldorf-Wolfsburg anschl. Altstadt, inkl. Eintritt/Stehtpl.	39,- €			
29. 01.	Andre Rieu Trier, Eintritt PK 2	89,- €			

Reisegutscheine - ein tolles Geschenk nicht nur zu Weihnachten
BOHR Busreisen & Touristik GmbH · An der Kreisstraße 2 · 56483 Lautzenhausen
Telefon 0 65 43 / 50 19 414 · reisebuero@bohr.de · www.bohr.de

kaefer ★ ★ ★

DIE ADRESSE FÜR IHREN GUTEN GESCHMACK

★ ★ ★ **Kaefer's Weihnachtswelt**
Auf 1200 qm erwartet Sie ein Weihnachtsmärchen – einmalig in Rheinland-Pfalz.

Garantiert das richtige Geschenk: Gutscheine von Kaefer

Tolle Weihnachtsangebote: Von dekorativ bis praktisch, hier finden Sie das passende Geschenk für Ihre Lieben.

04. Dezember: ★ **Gusseisen – Qualität ein Leben lang!** ★
Gusseisen passt ausgezeichnet zu unserem modernen Leben. Lernen Sie die Vorteile und Leckereien vom Koch-Profi kennen.

18. Dezember: ★ **Würzen mit Peugeot** ★
– ein Fest für die Sinne. Unter Anleitung eines Chefkochs lernen Sie die Sensibilität für das richtige Würzen.

Kochen in der Tajine Neu und einzigartig: Erleben Sie bei uns das genussvolle und äußerst aromatische Kochen.

Freuen Sie sich mit uns auf die schöne Adventszeit.
Hildegard und Margret Kaefer, sowie das Team vom Porzellanhaus Kaefer

Porzellanhaus Kaefer · Eckstraße 1 · 55487 Sohren · 06543 40 88 · info@kaefers.com · www.kaefers.com

Der Nikolaus landet auf dem Hahn

- Weihnachtsvorfremde im Terminal

Der Nikolaus macht auch dieses Jahr wieder einen Stopp auf dem Flughafen Hahn, doch seine Zeit ist begrenzt. Wenn Sie ihn nicht verpassen möchten, besuchen Sie ihn mit der ganzen Familie. Sie finden ihn am 5. Dezember zwischen 11:00 und 17:00 Uhr im Terminal. Bei dieser Gelegenheit können Sie sich auch von der Soonwald-Fee Nikolaus-Geschichten erzählen lassen, Ihr Glück am Glücksrad testen oder an einer Flughafenrundfahrt teilnehmen. Als Tagesbesucher parken Sie kostenfrei im Parkhaus direkt vor dem Terminal!

Am 5. Dezember ist es wieder soweit: der Nikolaus dreht wieder seine Runde

Heinemann hält süße Überraschungen für große und kleine Passagiere bereit.

Doch auch Besucher unseres Flughafens, die keinen Flieger erreichen müssen, kommen nicht zu kurz: um 11:00 Uhr, 13:00 Uhr und 15:00 Uhr starten Flughafenrundfahrten vor dem Terminal 1. Karten sind am Kassenhäuschen der Firma Bohr für nur fünf Euro erhältlich (Kinder 2,50 Euro).

Für das leibliche Wohl sorgen die Cafes, Bäckereien und Restaurants im Terminal, die nicht nur mit Schleckereien locken, sondern zum Teil auch mit Vergünstigungen. Zum Schlemmen nach Herzenslust bietet unter anderem die Bäckerei Jung eine reichhal-

einem winterlichen Heißgetränk auf der Besucherterrasse gemütlich machen, um die Starts und Landungen der Flugzeuge live mitzerleben. Für den großen Appetit bietet

Reise- und Businessgepäck mit Markenprodukten der Hersteller Travelite, Wenger, Samonite und Rimowa sowie modischen Taschen von Bric's, Tom Tailor und



das Flyer One ein 3-Gänge-Menü für nur 14,90 Euro an. Familien kommen zudem bei Pizza e Pasta auf Ihre Kosten: Die XXL Family Pizza mit zwei verschiedenen Belägen gibt es für nur 13,90 Euro.

Sie haben immer noch keine Weihnachtsgeschenke und wollen dem Rummel abends unter der Woche aus dem Weg gehen? Dann lohnt sich

Longchamp. Für die kleinen Besucher gibt es Spielzeug von HABA, HCM und Nici.

Ebenfalls 10 Prozent Weihnachtsrabatt gibt es auf trendbewusste Mode, Markenschuhe und Accessoires im Bekleidungsgeschäft Chic-y-micci. Oder stöbern Sie in einer reichen Auswahl an Geschenk- und Dekorationsartikeln, Modeschmuck



der Besuch am Flughafen Hahn am 5. Dezember gleich doppelt: An diesem Sonntag können Sie ganz entspannt Ihren Einkaufsbummel im Terminal erledigen und profitieren obendrein von vielen Sonderrabatten. Auf nicht reduzierte Artikel der Airport-Boutique gibt es 10 Prozent Nachlass. Hier haben Sie eine großes Sortiment an

und Souvenirs der Kunst- und Geschenkgalerie. Auch hier erhalten Sie 10 Prozent Ermäßigung auf alle Artikel. Vorbeischaun sollten Sie auch im Sunflight Optics. Hier entscheiden Sie selbst über Ihren Preisnachlass: zusätzlich zu 10 Prozent gibt es den Rabatt, den der Würfel zeigt. Und das auch auf bereits jetzt um 50 Prozent reduzierte Ar-



tikel. Neben Schmuck und Sonnenbrillen, finden Sie zudem eine große Auswahl an Schals ab 7,90 Euro.

Auf unserer Promotionfläche im Terminal 2 finden Sie einen ganz besonderen Geschenk-Tipp: Gernot K. Märzhäuser präsentiert sein Buch „Flying Home for Christmas“. Das ist nicht nur was für gemütliche Lesestunden zu Hause, sondern auch für eine kurze Lektüre auf Reisen. Ab 12.30 Uhr wird hier die Soonwald-Fee für weihnachtliche Stimmung sorgen: Mit Geschichten vom Nikolaus und stimmungsvollen Weihnachtsliedern zaubert sie ein weihnachtliches Flair ins Terminal.

Und vergessen Sie nicht, an unserem Glücksrad zu drehen: Mit etwas Glück gewinnen Sie einen der zahlreichen Preise oder einen Gutschein, den Sie in allen Shops und Restaurants im Terminal einlösen können. Und hier kön-

nen Sie auch Ihr Parkticket frei schalten lassen: Vorausgesetzt Sie parken auf P1a. Denn nur hier im Parkhaus direkt vor dem Terminal parken Sie am 5. Dezember zwischen 11:00 Uhr und 17:00 Uhr kostenfrei. Und so einfach geht's: Ziehen Sie ein Parkticket für das Parkhaus P1a, stellen Sie Ihr Auto hier ab und genießen Sie den Tag am Flughafen Frankfurt-Hahn. Bis 17:00 Uhr können

Sie Ihr Parkticket bei unseren Mitarbeiterinnen am Glücksrad entwerfen lassen. Der Flughafen Frankfurt-Hahn freut sich auf Ihren Besuch.

*Gilt nur für Besucher am 05. Dezember 2010, die zwischen 11.00 Uhr und 17.00 Uhr auf P1a parken und in diesem Zeitraum Ihr Parkticket am Glücksrad frei schalten lassen.



und besucht Klein und Groß. Damit ihn auch unsere Gäste nicht verpassen, legt er einen Zwischenstopp auf dem Flughafen Hahn ein und bringt einen Sack voller Geschenke mit. Er verteilt schmackhafte Gebäck-Leckereien von Ditsch und kleine Geschenke von unserem Buch- und Zeitschriftenladen HDS Relay. Auch im Gatebereich kommen die Fluggäste in den Genuss der Nikolausgeschenke: Die Firma Gebrüder

tige Auswahl an traditionellen Backwaren, leckere, belegte Snacks, Laugengebäck, Kuchen und Torten aus der eigenen Konditorei und dazu erlesene Kaffeespezialitäten. Und das Beste: Hier gibt es 10 Prozent auf alles!

Eine weihnachtliche Auswahl an selbstgemachten Plätzchen und Kuchen in gemütlicher Atmosphäre bietet ebenfalls das Cafe Gallery. Hier können Sie es sich mit



Wundertüten zu gewinnen – Heinemann Duty Free verlost Warenkörbe

Edle Parfums, pflegende Kosmetik, ausgewählte Weine: Heinemann Duty Free verlost unter den Passagieren des Flughafens Frankfurt-Hahn Wundertüten, die mit Überraschungen im Wert von 500, 1.000 und sogar 3.000 Euro gefüllt sind. Aber auch Fluggäste, die nicht den Jackpot knacken, haben jetzt gewonnen.

Alles neu

Das Gewinnspiel läuft noch bis zum 15.01.2011 und jeder Passagier, der sich im Gatebereich befindet, kann in den beiden Duty Free Shops im Flughafen Frankfurt-Hahn eine Gewinnspielkarte ausfüllen und nimmt automatisch an der Verlosung teil. Heinemann Duty Free hat aber mehr als ein verlockendes Preisausschreiben zu bieten. Seit Kurzem präsentiert sich Heinemann mit neuem Logo, neuem Marken- und Shopkonzept. Weiterhin gilt natürlich: Im Heinemann Duty Free finden die Kunden eine Erlebniswelt voller international bekannter Marken und das mit hervorragendem Service zu

günstigen Preisen. Die Preise werden regelmäßig vom TÜV Rheinland überprüft, der eine Ersparnis bei 90 Prozent aller Produkte bestätigt.

Im Rahmen des neuen Marken-Konzepts bietet Heinemann in Frankfurt-Hahn jetzt auch eine Reihe von neuen Services:

Pick-up-Service

Von Parfum und Kosmetik über Tabak und Spirituosen bis hin zu aktueller Mode und edlem Schmuck – die Auswahl ist groß, die Gepäcklimitierung leider oft auch. Heinemann Duty Free bietet hierfür jetzt eine Lösung: Pick-up. Fluggäste, die ab

sofort im Duty Free des Flughafens Hahn etwas kaufen, können das Erworbene bis zu ihrer Rückkehr aufbewahren lassen und ganz einfach nach ihrer Reise abholen! Heinemann bewahrt das Gekaufte für die Kunden kostenlos auf.

Pre-Order-Service

Wer die Wahl hat, hat die Qual, doch die Zeit ist zu meist begrenzt. Heinemann Duty Free kann auch hier Abhilfe schaffen. Der Ausweg heißt Pre-Order. Ab sofort können Passagiere ihre gewünschten Artikel bereits vor der Reise telefonisch oder online vorbestellen. Diese stehen dann am Ser-

vice-Counter im Shop bereit und können sozusagen im Vorbeigehen – und natürlich gegen Vorlage der Bordkarte – mitgenommen werden.

Zusätzlich zum Pick-up und Pre-Order-Service können Passagiere für die im Heinemann Duty Free gekauften Waren den deutschlandweiten Lieferservice nach Hause nutzen.

Impressum

„hahn affairs“ ist die Umland-Zeitung des Flughafens Frankfurt-Hahn. **Herausgeber:** Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, Gebäude 667, 55483 Hahn-Flughafen. **V.i.S.d.P.:** Jörg Schumacher, Sprecher der Geschäftsführung der Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH. **Redaktion:** Maria Horbert, Katharina Woytassek, Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH. **Fotos:** Flughafen Frankfurt-Hahn GmbH, PielMedia, pixelio.de; Stephan Bachmann, R.-B. **Anzeigen:** SW-Verlag GmbH & Co. KG für Lokalinformation, Göbelstraße 23, 56727 Mayen, Tel. 0 26 51 / 98 19 81, e-Mail: info@sw-verlag.de, **Geschäftsführung:** Burkhard Hau, Helmut Lanio, **Disposition und verantwortlich für den Anzeigenteil:** Birgit Otto. Alle unter der Anschrift des Verlages. **Druck:** Weiss-Druck, Monschau. **Namentlich gekennzeichnete Artikel** geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. **Auflage:** 77.600

